

Vom Kochkurs bis zur Blutspende

Gesundheitsmesse in fünfter Auflage

Eberswalde (MOZ) Von Nano-Technologien zur Krebsbekämpfung bis zum großen Kochbus – die Messe „Mensch und Gesundheit“ will Jung und Alt am 29./30. Mai zu einer Entdeckungsreise in Sachen Medizin, Ernährung, Pflege, Hobby und Wellness einladen. Gestern stellte der Veranstalter das Programm vor.

Von VIOLA PETERSSON

Getreu dem Motto „Schneller, höher, weiter“ nehmen die Veranstalter der Messe „Mensch und Gesundheit“ ganz sportlich Anlauf zur fünften Auflage, die am 29./30. Mai steigt. Das Ziel ist klar: Die Gesellschaft für Leben und Gesundheit (GLG), der Pflegedienstleister Vivatas und die Hochschule für nachhaltige Entwicklung wollen das Vorjahresergebnis toppen, also mehr als 10 000 Besucher in den Familiengarten locken. Allerdings nicht um des Rekordes an sich willen, sondern „um für die Region etwas zu bewegen“, wie GLG-Geschäftsführer Harald Kothe-Zimmermann sagt.

Auch wenn die Resonanz zum Teil von der Stimmung Petrus' abhängt und man die nicht beeinflussen könne, stehen die Zeichen aus Sicht der Organisatoren gut. Zahlreiche

Neuheiten hat die Messeleitung aufgetan. Klaus Berger von Vivatas spricht von einem „Schaukasten der Gesundheitsbranche in Brandenburg“. Die Aussteller würden förmlich in einen Wettbewerb um die originellste Idee der Präsentation treten, schwärmt er. Genau das mache die Messe „Mensch und Gesundheit“ aus, pflichtet Messeleiterin Heidi Eckbrett bei. „Da steht niemand nur mit Faltblättern hinterm Stand.“ Ob Apotheker, Sportverein oder Orthopädie-Techniker – alle bieten ein Erlebnisprogramm. „Und zwar für die ganze Familie“, so Eckbrett. „Bei uns kann der Besucher beispielsweise die Sinne entdecken“, lädt Optiker René Hoffmann schon mal ins Zelt des Netzwerkes der Partner für Gesundheit ein.

Zu den Besonderheiten der Leistungsschau gehört unter anderem der Nano-Truck des Bundes-

forschungsministeriums. In dem Mobil können sich Interessierte über die neuesten Entwicklungen im Bereich der Nano-Technologien für die Medizin informieren. „Beispielsweise bei der Krebsbekämpfung oder auf dem Gebiet der Augenlinsen“, macht Eckbrett neugierig. Die Tigerradtour sei in die Messe integriert. Der Start zum Rennen erfolge am 29. Mai im Familiengarten. Ein Bus-Shuttle Sorge dafür, dass die Besucher das Finale im Zoo nicht verpassen. Ebenfalls am Sonnabend wird Adi als Messe-Gast erwartet. Er bittet zu „Mach's mit, mach's nach, mach's besser“. Darüber hinaus darf sich der Nachwuchs auf einen Kochbus freuen. Und auch Barni-Sammler sollten sich unbedingt den Termin vor-

„Forßmann“ rückt das Thema Mutter und Kind in den Fokus

merken. Denn auf der Messe gibt es – wie schon 2009 – einen Extra-Treuetaler. Zugunsten der Aktion Mohrrübe. „Nur an diesem Wochenende

und natürlich in limitierter Auflage“, so Bergers Hinweis. Nach dem Erfolg des Vorjahres sei ebenso eine Blutspende geplant.

Die GLG selbst rückt das Thema „Mutter und Kind“ in den Fokus. Das Netzwerk „Gesunde Kinder“ sowie das Stillcafé präsentieren sich. Aber auch Erkrankungen der Gebärmutter werden „behandelt“. Dazu steht ein begehrtes Organ bereit. Die Frauenklinik des Forßmann-Krankenhauses sorgt für fachkundige Erläuterungen. Höhepunkt der Messe dürfte indes eine Ausstellung sein, die den Tod in den Mittelpunkt rückt. „Vom Tatort ins Labor – Rechtsmediziner decken auf“ ist der Titel der Schau, die die Berliner Charité erarbeitet hat und die Ende Mai nach Eberswalde kommt.

Aussteller können sich noch im Messebüro unter Tel. 03334 692475 oder 692459 anmelden.